

Wem kann man hier noch trauen?

Betr.: Kraftwerks-Diskussion.

Wem kann man hier noch trauen? Unseren Lokalpolitikern bei der leidigen Frage der Kraftwerke offensichtlich nicht. Denn das Trianel-Kraftwerk, das man hätte verhindern können, befürwortet man. Das Kraftwerk aber, das man nicht verhindern kann (Steag, jetzt Evonik), lehnt man ab. Da muss der Rat sich doch fragen lassen: ‚Gibt es durch das neue Steag-Kraftwerk keine Gewerbesteuerereinnahmen und keine neuen Arbeitsplätze?‘

Augenscheinlich wird hier aber mit zweierlei Maß gemessen. Der Steag-Kühlturm wird mit 160 m Höhe als 26 m zu hoch befunden. Bei Trianel wird die Erhöhung von 140 auf 160 m Höhe und die Vergrößerung des Durchmessers von 41 auf 61 m kritiklos hingenommen. Anscheinend zerstört auch nur der Steag-Kühlturm das Landschaftsbild. Warum verhält man sich so??

(...) Die Luftschadstoffe erreichen nicht nur Grenzwerte, sondern sie werden in vielen Bereichen deutlich überschritten. Dabei sind auch kanzerogene (krebserregende) und mutagene (erbmaterialeverändernde) Schadstoffe. Neuere Untersuchungen zeigen zudem, dass in Nahbereichen von Kohlekraftwerken die radioaktive Strahlung 10 x höher ist als bei Atomkraftwerken.

Zur Lage: Der Kohleaustritt ist für 2018 beschlossene Sache. An Kohle wird nur Importkohle aus dem Ausland verbrannt. Der Strom wird über Höchstspannungsleitungen ins Ausland exportiert. Für uns bleiben hier nur die Umweltbelastungen und der Dreck. Und dann beteiligen sich auch noch die Stadtwerke Lünen an solch einer Kraftwerksplanung, obwohl der Trianel-Strom jetzt schon teurer ist als der der Stadtwerke. (...)

Sind Sie mit dieser Entwicklung auch nicht einverstanden, wechseln Sie den Stromanbieter (...) Und denken Sie schon heute an die Kommunalwahl 2009.

Hajo Bellmann
Alte Ziegelei 18
44536 Lünen